

**Niederschrift**  
**öffentliche Sondersitzung der Stadtverordnetenversammlung**

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Donnerstag, 20.02.2014
<b>Sitzungsbeginn:</b>	19:30 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	19:55 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	Stadtallendorf, Bahnhofstraße 2, Sitzungssaal der Stadtverordnetenversammlung

---

**Gesetzl. Mitgliederzahl:** 37  
**stimmberechtigt anwesend:** 32 (13 CDU, 11 SPD, 3 B 90/DIE GRÜNEN, 3 FDP, 2 REP)

**Anwesend sind:**

**Stadtverordnetenvorsteher:**

Herr Hans-Georg Lang

**Stadtverordnete/r:**

Herr Hans-Jürgen Back

Herr Markus Becker

Herr Jürgen Behler

Herr Jürgen Berkei

Herr Michael Dickhaut

Herr Frank Drescher

Herr Thomas Dziuba

Herr Dieter Erber

Herr Michael Feldpausch

Herr Fabian Gies

Herr Michael Goetz

Frau Andrea Grigat-Thierau

Frau Dr. Uta Gruß

Herr Philipp Hesse

Herr Werner Hesse

Herr Frank Hille

Frau Annemarie Hühn

Herr Reinhard Kauk

Herr Stephan Klenner

Herr Winand Koch

Herr Gerhard Kroll

Herr Jochen Metz

Frau Carla Mönninger-Botthof

Frau Handan Özgüven

Herr Stefan Rhein

Herr Wolfgang Salzer  
Frau Ilona Schaub  
Herr Manfred Thierau  
Herr Bernd Waldheim  
Herr Friedhelm Wieber

**Magistrat:**

Herr Christian Somogyi  
Herr Ludwig Bachhuber  
Herr Otmar Bonacker  
Herr Robert Botthof  
Herr Helmut Hahn

**Ortsvorsteher:**

Herr Hartmuth Koch  
Herr Armin Naumann  
Herr Helmut Schütz

**Entschuldigt fehlen:**

Frau Maria März, Stadtverordnete  
Herr Reinhard Paul, Stadtverordneter  
Frau Ulrike Quirnbach, Stadtverordnete  
Herr Nils Runge, Stadtverordneter  
Herr Klaus Ryborsch, Stadtverordneter  
Frau Hannelore Schneider, Stadtverordnete  
Herr Karl-Heinz Digula, Stadtrat  
Herr Bernt Klapper, Stadtrat  
Frau Olga Schmitt, Stadträtin  
Herr Bernd Zink, Stadtrat  
Herr Adolf Fleischhauer, Ortsvorsteher

**Schriftführer:**

Breitenstein, Jürgen Dipl. Verw. FH

/ Die Anwesenheitsliste wird Bestandteil des Original-Protokolls.

**Tagesordnung:**

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- TOP** Beschlüsse
- 2 Neuvergabe der Wegenutzungsverträge Gas für das Gebiet der Städte  
Stadtallendorf, Neustadt und Kirchhain  
Vorlage: FB1/2014/0012
- 2.1 Neuvergabe der Wegenutzungsverträge Gas für das Gebiet der Städte  
Stadtallendorf, Neustadt und Kirchhain  
Vorlage: FB1/2014/0012/1
- 3 Mitteilungen
- 4 Verschiedenes

## **Inhalt der Verhandlungen:**

### **TOP 1 Eröffnung und Begrüßung**

Herr Stadtverordnetenvorsteher Lang eröffnet die heutige Sondersitzung und begrüßt die anwesenden Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung, des Magistrats, an der Spitze Herr Bürgermeister Somogyi, die anwesenden Ortsvorsteher, den Vertreter der Presse und der Verwaltung sowie die Zuschauer.

Er stellt die Beschlussfähigkeit des Hauses fest. Er stellt ferner fest, dass die Einladung form- und fristgerecht ergangen ist.

Er bedankt sich im Nachgang bei dem ausgeschiedenen Stv. Frank Bonacker für seine geleistete Arbeit in diesem Gremium. Er habe sich bereits im Vorfeld im Namen der städtischen Gremien bei Herrn Bonacker für seine geleistete Arbeit bedankt.

Er teilt weiter mit, dass er heute den Nachrücker von Herrn Bonacker, Herrn Reinhard Paul begrüßt hätte; allerdings habe Herr Paul zu diesem Zeitpunkt nicht wissen können, dass eine Sitzung anberaumt sei, und er habe im Vorfeld schon längerfristig einen Urlaub geplant und sich daher für die heutige Sitzung entschuldigt.

### **TOP Beschlüsse**

#### **TOP 2 Neuvergabe der Wegenutzungsverträge Gas für das Gebiet der Städte Stadallendorf, Neustadt und Kirchhain Vorlage: FB1/2014/0012**

Zur Sache spricht Herr Bürgermeister Somogyi und geht in seinen Ausführungen auf die Historie in chronologischer Reihenfolge zu dieser Thematik ein. Er bedankt sich bei den Parlamentariern für die disziplinierte gemeinsame Arbeitsweise und weist darauf hin, dass zu dieser Sache 5 Sitzungen des Begleitausschusses stattgefunden hätten. Er weist ferner darauf hin, dass für die heutige Sitzung der Stadtverordnetenversammlung eine modifizierte Vorlage des Magistrats den Mitgliedern als Tischvorlage vorliegt.

Zur Sache spricht weiter Herr Stv. Berkei (CDU) und erklärt, dass nunmehr der Beratungsbedarf gestillt sei. Er signalisiert Zustimmung zur modifizierten Vorlage des Magistrats.

Herr Stv. Dickhaut (B 90/DIE GRÜNEN) führt aus, dass die Vorlage plausibel und transparent sei und signalisiert ebenfalls Zustimmung seiner Fraktion.

Herr Stv. Werner Hesse (SPD) signalisiert ebenfalls Zustimmung zu der Vorlage. Er kritisiert in seinen Ausführungen die Rahmensetzungen, die für die Entscheidungen in solchen Zusammenhängen entscheidend seien; er erinnert in diesem Zusammenhang an die Verfahrensweise bei der Stromkonzession. Bei der Konzessionierung des Gasnetzes habe man aus der Geschichte „Strom“ gelernt. Man habe hier einen Begleitausschuss eingerichtet, an dem alle Fraktionen beteiligt waren. Er lobt die konstruktive Zusammenarbeit mit den Städten

Neustadt und Kirchhain. Er verweist weiter auf die derzeitige Gesetzeslage und kritisiert in diesem Zusammenhang das Verfahren, welches zum Nachteil der Kommunen ausgelegt werden könne. Er signalisiert Zustimmung - auch zu dem Zusatz der modifizierten Vorlage -. Er weist auf einen redaktionellen Fehler in der zweitletzten Zeile hin: Hier muss es heißen **Zuschlagshindernisse**.

Zur Sache spricht abschließend Herr Stv. Koch (FDP) und signalisiert ebenfalls Zustimmung seiner Fraktion.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr folgen wird über die modifizierte Vorlage abgestimmt.

**TOP 2.1 Neuvergabe der Wegenutzungsverträge Gas für das Gebiet der Städte Stadtallendorf, Neustadt und Kirchhain  
Vorlage: FB1/2014/0012/1**

Siehe TOP 2.

**Beschluss:**

Als Ergebnis des gemeinsamen Wettbewerbsverfahrens um die Wegenutzungsrechte Gas in den Städten Stadtallendorf, Neustadt (Hessen) und Kirchhain wird der Zuschlagserteilung auf das Angebot der Stadtwerke Marburg GmbH zugestimmt. Die Umsetzung der Zuschlagsentscheidung steht unter dem Vorbehalt, dass sich aus den zur Veröffentlichung anstehenden Urteilsgründen der BGH-Urteile in den Verfahren KZR 65/12 und 66/12 keine Zuschlagshindernisse ergeben. Der neue Wegenutzungsvertrag wird vorbehaltlich solcher Zuschlagshindernisse frühestens 15 Kalendertage nach Veröffentlichung der Urteilsgründe geschlossen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig dafür

**TOP 3 Mitteilungen**

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen keine Wortmeldungen vor.

**TOP 4 Verschiedenes**

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen ebenfalls keine Wortmeldungen vor.

Herr Stadtverordnetenvorsteher Lang bedankt sich für die Teilnahme, wünscht einen schönen Abend und schließt die Sitzung.

**Der Vorsitzende**

**Hans-Georg L a n g**  
Stadtverordnetenvorsteher

**Der Schriftführer**

**Jürgen Breitenstein**  
Dipl.Verw. (FH)